

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
RATES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
20. Rat 2004-2009
Sitzungsdatum:
12.12.2006**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 12.12.2006

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Paul Schmitz-Kröll versammelte sich heute um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Rat der Stadt Übach-Palenberg

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bericht über die Beschlüsse des Rates vom 20.06.2006 aus öffentlicher Sitzung
3. Gebührenkalkulation der Stadt Übach-Palenberg für die öffentliche Einrichtung "Abfallentsorgung" für das Jahr 2007
4. 11. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallbeseitigung
5. 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
6. Bebauungsplan Nr. 96 - Breiller Gracht-Nord - 1. vereinfachte Änderung hier: Satzungsbeschluss
7. Forstwirtschaftsplan 2007
8. Prüfung der Jahresrechnung 2005 und Entlastung des Bürgermeisters
9. Bestellung eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg als stimmberechtigtes Mitglied nach § 61 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Bestellung der Schulleiterin oder des Schulleiters) und Benennung von drei weiteren Vertretern/innen mit beratender Stimme
10. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 10.1. Antrag der CDU-Fraktion nach § 5 GeschO vom 07.12.2006 betr. Neubesetzung im Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss
- 10.2. Erlass einer Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden in Übach-Palenberg
11. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Anfrage

B) Nichtöffentliche Sitzung

12. Bericht über die Beschlüsse des Rates vom 20.06.2006 aus nichtöffentlicher Sitzung
13. Personalangelegenheiten
- 13.1. Befristete Einstellung einer Fachkraft für das städt. Jugendzentrum
- 13.2. Aufstockung der wöchentlichen Arbeitszeit einer Sozialpädagogin
14. 26. Bürgerempfang der Stadt Übach-Palenberg 2007
hier: Bestimmung der zu ehrenden Bürger
15. Erweiterungen zur Tagesordnung
16. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Anfrage

Anwesenheitsliste

Stadtverordnete

Frau Bärbel Bartel	SPD	
Frau Roswitha Bischhaus-Trotnow	UWG	
Herr Bernhard Brade	CDU	
Herr Sascha Derichs	SPD	
Herr Herbert Fibus	SPD	
Herr Joachim Fröhlich	SPD	
Herr Fred Fröschen	CDU	
Herr Josef Fröschen	CDU	
Herr Peter Fröschen	CDU	
Frau Karin Fürkötter	SPD	
Herr Paul Josef Gerschel	SPD	
Frau Silvia Gillen	CDU	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU	
Herr Herbert Konrads	CDU	
Herr Hans-Josef Krawanja	SPD	
Herr Leo Meertens	UWG	
Frau Petra Meyer	UWG	
Herr Manfred J. Offermanns	FDP	
Herr Hans-Georg Overländer	SPD	
Frau Eva Maria Piez	SPD	
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen	
Frau Vera Sarasa	UWG	
Herr Wolfgang Schneider	SPD	
Herr Matthias Spätgens	SPD	
Herr Gerd Streichert	SPD	(abwesend bis TOP 5, 18:07 Uhr)
Frau Erika Tanzer	SPD	

Herr Björn Utecht	B'90/Die Grünen
Herr Günter Weinen	CDU
Frau Corinna Weinhold	UWG
Herr Heiner Weißborn	SPD
Herr Hubert Wynands	CDU

Es fehlte der Stadtverordnete

Herr Thomas Dieckmann	UWG
-----------------------	-----

Verwaltungsbedienstete

Herr Bürgermeister Paul Schmitz-Kröll
Herr Erster Stadtbeigeordneter Engelbert Piotrowski
Herr Beigeordneter für Planen und Bauen Volker Schlüter
Herr Kämmerer Bernd Schmitz
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek
Herr Stadtoberverwaltungsrat Hans-Peter Gatzen
Herr Stadtamtsrat Franz Janssen
Herr Praktikant Holger Schobert
Herr Praktikant Holger Schobert

Schritfführer

Herr Stadtamtman Thomas Schröder

Bürgermeister Schmitz-Kröll stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Er begrüßte die Stadtverordneten sowie den Vertreter der Presse. Er wies darauf hin, dass den Stadtverordneten neben den Unterlagen für den Tagesordnungspunkt 13.1 noch drei Ergänzungswünsche zur Tagesordnung übersandt worden seien.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte erweitert:

- 10.1 Antrag der CDU-Fraktion nach § 5 der GeschO vom 07.12.2006 betr. Neubesetzung im Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss**
- 10.2 Erlass einer Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden in Übach-Palenberg**
- 13.2 Aufstockung der wöchentlichen Arbeitszeit einer Sozialpädagogin**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Stadtverordneter **Offermanns** erklärte, am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung stellen zu wollen.

Stadtverordnete **Weinhold** erklärte, am Ende der nichtöffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten zu wollen.

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Beschluss:

Die Niederschrift zur Sitzung des Rates vom 14.11.2006 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2 Bericht über die Beschlüsse des Rates vom 20.06.2006 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 20.06.2006 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3 Gebührenkalkulation der Stadt Übach-Palenberg für die öffentliche Einrichtung "Abfallentsorgung" für das Jahr 2007

Beschluss:

Die Gebührenkalkulation für die öffentliche Einrichtung Abfallentsorgung für das Jahr 2007 wird beschlossen (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen zu dieser Sitzung und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4 11. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallbeseitigung

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte 11. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallentsorgung wird beschlossen. Die Gebühren für die einzelnen Abfallbehälter und Hausmüllsäcke werden gemäß der von der Verwaltung vorgestellten Alternative 3 übernommen (die Anlage und Gebührenalternative sind Bestandteil der Einladung und der Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes

Stadtverordneter **Weinen** erklärte, dass er sich in der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung bei der Abstimmung enthalten habe. Er habe mittlerweile jedoch Gelegenheit erhalten, sich das Video zu den Kanalschäden anzusehen. Die Gefahr einer großen Umweltverschmutzung habe er zwar nicht erkannt, jedoch Risse und Wurzeleinwachsungen in den Kanal erkennen können. Auch wenn aufgrund dieser Schäden wohl kaum der Umweltstaatsanwalt bei der Stadt Übach-Palenberg vorstellig werde, erscheine es nachvollziehbar, dass Einzelreparaturen aufwendiger seien, als die Komplettsanierung dieses Kanalabschnittes. Da dies durch die Gebührenkalkulation aufgefangen werde, sei die vorgestellte Maßnahme sicherlich zu vertreten.

Stadtverordneter **Weißborn** erklärte, dass sich die SPD-Fraktion den damaligen Ausführungen des Beigeordneten für Planen und Bauen zu diesem Thema anschließe.

Beschluss:

Die 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird in der vorgelegten Form beschlossen (die 5. Fortschreibung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen zu dieser Sitzung und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**6 Bebauungsplan Nr. 96 - Breiller Gracht-Nord - 1. vereinfachte Änderung
hier: Satzungsbeschluss**

Beschluss:

- 1. Über die von der Öffentlichkeit vorgetragene Stellungnahme wird entsprechend der Anlage 1.1 entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsvorlage zu dieser Sitzung und in der Urschriftensammlung enthalten).**
- 2. In Anbetracht der Geringfügigkeit der Änderung im Planentwurf wird auf eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit bzw. der Behörden verzichtet.**
- 3. Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 96 – Breiller Gracht-Nord - wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

7 Forstwirtschaftsplan 2007

Beschluss:

Der Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2007 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Maßnahmen zur Bestandesbegründung 1.1 bis 1.4 sollen jedoch nur dann realisiert werden, wenn eine Förderung durch das Land NRW in Höhe von 12.100 € sicher gestellt ist.

Die Verwaltung hat den Fachausschuss über die Entwicklung der Einzelmaßnahme zu informieren und für den Fall, dass eine Förderung in geplanter Höhe nicht erfolgt, erneut zu beteiligen (der Forstwirtschaftsplan ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen zu dieser Sitzung und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8 Prüfung der Jahresrechnung 2005 und Entlastung des Bürgermeisters

Stadtverordneter **Gudduschat** erklärte, dass der Rechnungsprüfungsausschuss über die Jahresrechnung beraten und beschlossen habe und beantrage dem Bürgermeister Entlastung ohne Einschränkung zu erteilen.

Bürgermeister Schmitz-Kröll erklärte, an der Abstimmung über seine Entlastung nicht teilzunehmen.

Beschluss:

Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 gemäß § 103 Abs. 1 Ziffer 1 GO NW wird als Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses gem. § 101 Abs. 3 GO NW übernommen.

Der Rat stellt in Übereinstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Rechnungsprüfungsamt fest, dass

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben nach den geltenden Vorschriften verfahren ist,
4. die Vorschriften über Verwaltung und Nachweis des Vermögens und der Schulden eingehalten sind.

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die geprüfte Jahresrechnung 2005 gem. § 94 GO NW und erteilt zugleich dem Bürgermeister Entlastung ohne Einschränkung.

Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den allgemeinen Berichtsband an sieben Tagen soll zusammen mit der öffentlichen Bekanntmachung des Beschlusses des Stadtrates über die Jahresrechnung 2005 und die Entlastung des Bürgermeisters hingewiesen werden.

Abschlussergebnis

Die Jahresrechnung der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2005 schloss mit folgenden Gesamtbeträgen ab:

Einnahmen/Ausgaben	Verwaltungs- haushalt/Euro	Vermögens- haushalt/Euro
1	2	3
Soll-Einnahmen	46.888.043,28	10.989.065,55
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	528.660,60
- Abg. alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
- Abg. alter Kasseneinnahmereste	15.708,41	141.447,56
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	46.872.334,87	11.376.278,59
Soll-Ausgaben	46.511.896,15	10.175.401,02
+ Neue Haushaltsausgabereste	378.126,98	1.278.491,45
- Abg. alter Haushaltsausgabereste	17.688,26	77.613,88
- Abg. alter Kassenausgabereste	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	46.872.334,87	11.376.278,59
Fehlbetrag	0,00	0,00

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

Bürgermeister Schmitz-Kröll nahm an der Abstimmung nicht teil.

- 9 Bestellung eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg als stimmberechtigtes Mitglied nach § 61 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Bestellung der Schulleiterin oder des Schulleiters) und Benennung von drei weiteren Vertretern/innen mit beratender Stimme
-

Beschluss:

Bei der Wahl von Schulleiterinnen und Schulleitern an den Schulen in der Schulträgerschaft der Stadt Übach-Palenberg wird gemäß § 61 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen Herr erster Stadtbeigeordneter Engelbert Piotrowski als stimmberechtigtes Mitglied für die jeweilige Sitzung der Schulkonferenz bestellt.

Außerdem werden hierzu folgende drei weitere Vertreter mit beratender Stimme benannt:

Herr Stadtverwaltungsrat Helmut Mainz
Herr Stadtverordneter Heiner Weißborn
Herr Stadtverordneter Günter Weinen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei fünf Enthaltungen

10 Erweiterungen zur Tagesordnung

10.1 Antrag der CDU-Fraktion nach § 5 GeschO vom 07.12.2006 betr. Neubesetzung im Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss

Beschluss:

Im Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss ersetzt mit sofortiger Wirkung Stadtverordneter Fred Fröschen den sachkundigen Bürger Peter Hermanns. Eine Änderung der Vertreterregelung ergibt sich nicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10.2 Erlass einer Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden in Übach-Palenberg

Bürgermeister Schmitz-Kröll berichtete darüber, dass in der interfraktionellen Runde dieses Thema vorberaten worden sei, so wie es der Rat in seiner letzten Sitzung beschlossen habe. Hierbei habe man sich auf folgende Regelung geeinigt: Ein Bürgerentscheid bei der Stadt Übach-Palenberg wird mit den gleichen Voraussetzungen und Maßgaben wie bei einer Kommunalwahl durchgeführt. Vergleichbar werden hierbei die Stimmlokale in den einzelnen Abstimmungsbezirken eingerichtet sowie auch die Briefwahl an einem Abstimmungstag ermöglicht. Die Anregung, hierbei den geringst möglichen Personaleinsatz vorzunehmen, sei jedoch dadurch beschränkt, dass wie bei der Kommunalwahl mindestens fünf Personen in den Abstimmungsvorstand berufen werden müssen. Die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes seien hier analog heranzuziehen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden bei der Stadt Übach-Palenberg per Urnengang und Brief an einem Abstimmungstag (die Satzung ist Bestandteil der Sitzungsvorlagen zu diesem Tagesordnungspunkt und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11 Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Schmitz-Kröll berichtete darüber, dass er gemäß den Möglichkeiten der Friedhofssatzung eine Schließung der Friedhöfe zu folgenden Zeiten umsetzen wolle:

01.04. – 01.11. von 7.00 – 21.00 Uhr

02.11. – 31.03. von 8.00 – 20.00 Uhr.

In der interfraktionellen Runde habe er hierzu schon die Fraktionsvorsitzenden und Parteienvertreter informiert. Insbesondere um Vandalismusschäden vorzubeugen halte er diese Maßnahme für geboten. Die Regelung werde in Kraft treten und sowohl in der Presse als auch im Amtsblatt rechtzeitig bekanntgemacht werden.

Anfrage

Anfrage des Stadtverordneten Offermanns

Stadtverordneter **Offermanns** bat die Verwaltung bis zur nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung die Kosten ermitteln zu lassen, die auf die Stadt Übach-Palenberg durch die Mehrwertsteuererhöhung zum Jahreswechsel zukommen würden.

Bürgermeister Schmitz-Kröll erklärte, dass der Kämmerer hierzu eine Aufstellung fertigen werde.

Bürgermeister Schmitz-Kröll schloss um 18.20 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister Schmitz-Kröll wünschte den Stadtverordneten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2007 mit Gesundheit für sie und ihren Familien.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Schmitz-Kröll** um 19.04 Uhr die Sitzung.

Schmitz-Kröll
Bürgermeister

Schröder
Schriftführer